

DAS SEMINAR

- Termin** Montag, 9. November 2026,
10:00 - 16:00 Uhr
- Leitung** Judith Hilmes,
Kompetenzzentrum Lingen
- Organisation** Ingo Lüttecke,
Ludwig-Windthorst-Haus
- Referent** Stefan Niemann, Verden
- Kosten** Diese Veranstaltung findet im
Rahmen des Startchancen-Programms
statt, wird finanziell gefördert
und ist kostenfrei.
- Anmeldung** www.nlc.info
KLIN.26-11-09.021
- Hinweis:** Vertiefen Sie das Gelernte! Direkt am
Folgetag bieten wir das Grundlagen-
seminar „Selbstorganisiertes Lernen
(SOL)“ an – die ideale Ergänzung für alle,
die noch tiefer einsteigen möchten.
Falls Sie dort ebenfalls teilnehmen und
eine Übernachtung wünschen, melden
Sie sich bitte direkt bei Ingo Lüttecke.

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Ingo Lüttecke

Tel.: 0591 6102 - 117
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: luettecke@lwh.de

VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S 1 KI-generiert Gemini; S2 Judith Hilmes; S3 Stefan Niemann



LUDWIG WINDTHORST
HAUS



Startchancen erfolgreich nutzen – Schaufenstertag

Ein Live-Praxisbeispiel und drei
Input-Stationen aus den Schulen

Think Tank für Lehrkräfte und Inhaber*innen von
Funktionsstellen aller Schulformen und Schulstufen

Montag
9. November 2026



STARTCHANCEN HAUTNAH – SCHAUFENSTERTAG

Das Startchancen-Programm bietet Schulen enorme Gestaltungsspielräume – aber wie nutzen andere Schulen diese Mittel konkret?

Beim Startchancen-Schaufenstertag öffnen vier Schulen ihr Fenster und geben Einblick in ihre Praxis: eine Grundschule live vor Ort, drei weitere über kurze Impulse und Präsentationsstationen. Statt eines großen Kongresses erwartet Sie ein Think Tank im kleinen Format – mit maximal 30 Teilnehmenden, zwei Vertiefungsphasen und viel Raum für den kollegialen Austausch.

An einem Live-Praxisbeispiel (Waldschule Nordhorn) und drei Input-Stationen mit QR-Code, kurzen Erklärvideos und Infomaterial erkunden die Teilnehmenden die Beispiele in eigenem Tempo und kommen miteinander ins Gespräch.

Live-Praxisbeispiel: Waldschule Nordhorn

Wie das Startchancenprogramm zum Hebel für ein neues pädagogisches Konzept wird – personalisiertes und individualisiertes Lernen. Säule II.

Ref.: Maike Söker und Claudia Buchalla

Station 1: Input Hauptschule Munster

Pädagogisches Konzept, Lernort und Schulmarke gemeinsam neu denken – ein Gesamtprozess inklusive Rebranding. Säule I & II.

Station 2: Input Grundschule am Lindhof, Syke

Sanierung, Brandschaden und Cluster-Konzept nutzen, um zugleich den Unterricht neu zu gestalten – Schulbau im Bestand trifft Pädagogik. Säule I & II.

Live-Stream-Praxisbeispiel: Input Gemeinschaftsschule Wentzinger, Freiburg

Architektur, Schulform und pädagogisches Konzept gleichzeitig transformieren. Säule I & II.

Ref.: Silke Nitz und Thorsten Rendler (Bildungsmanager Stadt Freiburg)

REFERENT



Stefan Niemann

Stefan Niemann ist Organisations- und Personalentwickler mit dem Schwerpunkt Bildung, Schule und Kommune. Er ist ehemaliger Lehrer und Schulleiter und heute tätig als Systemischer Berater und Coach. Stefan Niemann ist Inhaber von SICHT.weise Beratung, Prozessbegleiter für die Robert-Bosch-Stiftung („Deutscher Schulpreis“) - mit den Schwerpunkten Schul- und Unterrichtsentwicklung, LernCoaching und Neue Lernkultur, Teamentwicklung, Pädagogische Architektur sowie Coaching und Beratung.

www.sichtweise-beratung.de

ABLAUF

MONTAG, 9. NOVEMBER 2026

- 10:00 Begrüßung und Einstieg
Kurze Einführung ins Startchancen-Programm – Säulen und Möglichkeiten
- 10:20 Maike Söker – Grundschule Waldschule Nordhorn: Wie das Startchancenprogramm für ein neues pädagogisches Konzept genutzt wird (ca. 25 Min. Impuls + Fragen)
- 11:00 Stehkafee
- 11:15 1. Vertiefungsphase – Stationen
Drei Praxisbeispiele (Input):
- Hauptschule Münster
- Grundschule am Lindhof, Syke
- Gemeinschaftsschule Wentzinger, Freiburg
Jede Station: QR-Code, kurzer Input, Video/Material, Infokarte
- 12:30 Mittagessen
- 13:15 2. Vertiefungsphase mit Online-Impuls – Austausch & Transfer
Rückkehr zu den Stationen oder gezielte Vertiefung. Moderierter Austausch:
- Was nehme ich mit?
- Was ist auf meine Schule übertragbar?
- 15:30 Abschluss & Ausblick auf Grundlagenseminar
Kurzes Plenum – Transfer-Impulse, Einladung für Grundlagenseminar
- 16:00 Ende der Veranstaltung